

# Sinter Mätes Vögelsche

Sinter Määtes Föögelsche  
heet soon roat Kapöögelsche  
cheflooge, cheschtoowe  
wiit, wiit ööwer de Riin,  
wo di fätte Färke sint.

Chot Frau, chef us wat,  
aal die Hönnerkes lägge wat.  
Boowen inne Fääsche  
hangen die langen Wööste,  
chef us die langen, lot di kotten hangen.  
Lot us ne so lang hi schtoon,  
wei will'n noch en Hüüske widder choon.  
Hi fan dän no Ääsen hol'n en fättem Blää-  
sen.  
Hi föär, do föär, föär di riike Koupmans-  
döar.

Hier wohnt ein reicher Mann,  
der uns was geben kann.  
Viel soll er geben, lang soll er leben,  
selig soll er sterben,  
das Himmelreich ererben.

Di Maat, di löp di Trappen erop,  
se pak waal in dä Nöötesak,  
se pak waal ne doneewe,  
se sal us waal wat cheewe.  
Chef wat, haul wat,  
teegent Joor wier wat.  
Sinter Määtes Schupschat!  
Schmiit en Appel döar dat Chat,  
schmiit en ne so wiit,  
sös fällt he in dän Driit,  
schmiit en ne so hat,  
sös fällt he in dat Chat!

Muus, muus kom eruut,  
chef us Äppel un Nööte!  
Äppel un Nööte sint so chot  
föär dän aulen Pattsfoot!

Sanct Martins Vögelchen,  
hat so ein Kapützchen,  
geflogen, auseinander gestoben,  
weit, weit über den Rhein,  
wo die fetten Schweine sind.

Gute Frau, gib uns was,  
alle Hühner legen was.  
Oben in der First  
hängen die langen Würste,  
gib uns die langen, laß die kurzen hängen.  
Laß uns nicht so lange hier stehen,  
wir wollen noch ein Häuschen weiter  
gehen.  
Von hier nach Essen, holen die fette Kuh.  
Hier vor, da vor, vor der reichen Kauf-  
mannstür.

Die Magd, die läuft die Treppen hinauf,  
sie packt wohl in den Nüssesack,  
sie packt wohl nicht daneben,  
sie soll uns wohl was geben.  
Gib etwas, halte etwas,  
nächstes Jahr wieder etwas.  
Sanct Martins Stummelschwanz!  
Schmeiß den Apfel durch das Loch.  
Schmeiß ihn nicht so weit,  
sonst fällt er in den Dreck,  
schmeiß ihn nicht so feste,  
sonst fällt er in das Loch.

Maus, Maus, komm heraus,  
gib uns Äpfel und Nüsse!  
Äpfel und Nüsse sind so gut  
für den alten Pferdefuß.

(Dat Huus, dat schteit op einem Pin,  
do woant dän chitsigen (Name) drin!)

(Das Haus, das steht auf einem Bein,  
da wohnt der geizige (Name) drin!)